

Augsburg: Neuer Bachelorstudiengang „Wirtschaftspsychologie“ an der Hochschule Augsburg

3. Dezember 2020



Angebot startet im Oktober 2021

Ab dem Wintersemester 2021/2022 wird an der Hochschule Augsburg der neue Bachelorstudiengang Wirtschaftspsychologie starten.

Studierende werden in diesem Angebot auf eine große Bandbreite an Aufgabenfeldern in der Arbeits-, Organisations-, Personal- und Marktpsychologie vorbereitet. Sie erhalten eine Einführung in wichtige Grunddisziplinen der Psychologie und der Wirtschaftspsychologie. Studierende lernen, wie der Mensch denkt, fühlt und handelt, was ihn motiviert, wie er Informationen wahrnimmt und verarbeitet.

Im Bachelorstudiengang Wirtschaftspsychologie an den Fakultäten für Wirtschaft sowie Angewandte Geistes- und Naturwissenschaften wird auch gelehrt, wie man psychologische Diagnostik anwendet und evidenzbasiert arbeitet. Studiengangsleiterin Professorin Sarah Hatfield erklärt: „Der Studiengang trägt dem gewandelten Anforderungsprofil an Wirtschaftspsycholog:innen Rechnung und bereitet sie auf die Herausforderungen der Arbeitswelt 4.0 vor. Dazu gehören die Digitalisierung der Arbeitswelt, die Potenziale von Big Data in Marktforschung und Personalrekrutierung sowie der fortschreitende Einsatz künstlicher Intelligenz (KI) in personalisiertem Lernen und in der Mensch-Maschine-Kollaboration.“ Alles wichtige Zukunftsdisziplinen, meint auch Hochschulpräsident Professor Gordon Thomas Rohrmair. Er sagt: „Mit dem Bachelor Wirtschaftspsychologie können wir den Firmen unserer Region einen weiteren Lösungsansatz bieten, um sie in ihrem Prozess der digitalen Transformation, noch besser unterstützen zu können.“

Team- und lösungsorientiertes Arbeiten

Ein Fokus im neuen Studiengang liegt auf der Gestaltung des sozialen Miteinanders und der gelebten Vielfalt sowie der Transformation zur resilienten Organisation, sei es im Profit- oder Non-Profit-Bereich. In jedem Semester werden Kurse angeboten, die die Entwicklung sozialer Kompetenzen und Schlüsselqualifikationen in Kleingruppen erlauben. Techniken des agilen team- und lösungsorientierten Arbeitens und professioneller Kommunikation werden zur Grundausstattung der Absolvent:innen des Bachelorstudiengangs Wirtschaftspsychologie gehören.

Mathematik und Data Analytics sowie Forschungsmethoden sind laut Hatfield ins Curriculum integriert. Sie bilden die Grundlage für angewandte studentische Forschungsprojekte und stellen grundlegende Methodenkompetenzen für Praxisprojekte und -anwendungen im späteren Beruf dar. Pflichtmodule zur englischen Fachsprache und die Möglichkeit, Sprachkompetenzen im Wahlpflichtbereich weiter auszubauen, bereiten auf eine Tätigkeit in internationalen Unternehmen und Organisationen vor. Ein Studiensemester im Ausland ist möglich.

Fester Bestandteil: Praxisphase

Studiengangsleiterin Hatfield sagt: „Eine große Bandbreite an Wahlmöglichkeiten erlaubt den Studierenden in den höheren Semestern eine Orientierung an ihren eigenen Interessen. Neben der Möglichkeit, Projekte für Organisationen in der Region durchzuführen, ist die Praxisphase ein fester Bestandteil des Studienplans.“ Nach erfolgreichem Studienabschluss besteht die Möglichkeit, einen weiterführenden Masterstudiengang zu absolvieren oder direkt ins Berufsleben einzusteigen. Die Bewerbungsphase für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspsychologie an der Hochschule Augsburg startet voraussichtlich am 2. Mai 2021.

Weitere Informationen finden Interessierte unter:

www.hs-augsburg.de/wirtschaftspsychologie

Kontakt

Prof. Dr. Sarah Hatfield